

Mit der BKK-App zum Lebensretter

Der letzte Erste-Hilfe-Kurs liegt im Schnitt 15 Jahre zurück und die meisten Menschen wissen nicht was zu tun ist, wenn sie Zeuge eines Herz-Kreislauf-Stillstandes werden oder trauen sich schlicht nicht zu helfen, weil sie Angst haben, etwas falsch zu machen.

In Situationen wie dieser kann der Griff zum Smartphone helfen, im Ernstfall das Richtige zu tun und Leben zu retten. Im Zweifel muss es schnell gehen. Die lebensrettenden Maßnahmen erst einmal zu googeln, kann den Helfer verunsichern und kostet in jedem Fall wertvolle Zeit. Die Betriebskrankenkassen haben daher in Kooperation mit dem Verein „Ich kann Leben retten“ eine App entwickelt, die Laien im konkreten Notfall durch die wichtigen Schritte der Notfallhilfe führt.



Ich kann leben retten

Ziel der App ist es, dem Helfer mit aufs wesentliche beschränkte Anweisungen und Animationen zu den Punkten – prüfen – rufen – drücken – das sichere Gefühl zu geben:

Du kannst nichts falsch machen!

In Notsituationen ist es wichtig, einen kühlen Kopf zu bewahren. Nach dem Klick auf die App läuft daher fast alles automatisch: Ist die Person ansprechbar? Ist eine Atmung vorhanden? Jeweils gibt es nur zwei Antworten: ja oder nein. Auch bei unklaren Situationen wird der Helfende geleitet, bis der Krankenwagen da ist.

Die App kann sich ab jetzt jeder aus dem Google Play Store (für Android) oder dem Apple Store (für iOS) herunterladen (falls nötig, bitte suchen nach „***Ich kann leben retten***“).

Apple



Google



